

Bielefeld marschiert
gegen Staatsstreich und Diktatur,
gegen Junkerkorruption und Generalahrschaft,
gegen Kapitalismus und Massennot.
für Sozialismus, Freiheit und Brot!



1940er-Jahre: In regelmäßigen Gesprächskreisen mit Kollegen diskutiert Ploeger die politische Lage kritisch

04.08.1944: Crone spricht vor Bielefelder Arbeiter*innen über Rundfunkverbrechen

30.03.1930: Minderheitsregierung unter Brüning wird geformt

28.02.1933: Die „Volkswacht“ wird verboten

Juli 1933: Die von Emil Gross gegründete Exilzeitung „Freie Presse“ erscheint erstmals

EMIL-GROSS-PLATZ

01.09.1939: Die „Verordnung über außerordentliche Rundfunkmaßnahmen“ tritt in Kraft

17.03.1944: Befreiung Ilerts aus dem Bielefelder Gestapogefängnis

31.03.1944: Auf der Flucht vor der Polizei nimmt sich Langenberg das Leben

12.09.1948: Enthüllung des Gedenksteins auf dem Sennfriedhof

1930 1932 1934 1936 1938 1940 1942 1944 1946 1948 1950

06.11.1932: NSDAP bekommt 33,1% der Stimmen bei Reichstagswahl

30.01.1933: Ernennung Hitlers zum Reichskanzler (Machtübernahme)

09.04.1935: Willy Langenberg wird wegen „Vorbereitung zum Hochverrat“ zu einer Haftstrafe von 4,5 Jahren verurteilt

25.03.1939: Haftentlassung Langenbergs

Januar 1944: Bausch und Langenberg brechen in Waffenlager ein

1946-1948: Jährliches Gedenken Ploegers



Januar 1933: Die Bielefelder SPD-Zeitung „Volkswacht“ ruft zu Streiks und Demonstrationen gegen die Nazis auf

Um 1933/34: Heiko Ploeger ist an Flugblattverteilungen beteiligt

20.04.1942: Bahnanschlag Langenbergs

16.09.1944 Hinrichtung Ploegers wegen „Hochverrats“

1944: Mehrere Bielefelder Arbeiter werden unter anderem wegen sog. „Rundfunkverbrechen“ zum Tode verurteilt

Juli 1985: Ein Bürgerantrag zur Schaffung einer Willy-Langenberg-Straße wird gestellt. Bis heute gibt es keine solche Straße

2010: Seit wird der Heiko-Ploeger-Preis nicht mehr verliehen

2018: Im Rahmen eines Kunstprojekts wird ein Stromkasten mit einem Portrait der Eheleute Ploeger versehen



1984

1986

1988

2010

2012

2014

2016

2018

2020

2022

4,83m zwischen 1950 und 1984

4,2m zwischen 1988 und 2010

1988: Der Heiko-Ploeger-Preis wird ins Leben gerufen

2012: Ein Stolperstein zu Ehren Langenbergs wird in Lemgo gelegt



Bildnachweise:

Demonstrationsaufruf: Volkswacht, 30.01.1933, Nr. 25, S. 5. In: ULB Bonn u. ULB Münster (Hrsg.): zeitpunkt.nrw. Online unter: <<https://zeitpunkt.nrw/ulbms/date/day/6509734?d=1933-01-30>> [Stand: 31.01.2022].

Stolperstein Willy Langenberg: F. Diehl, Uni Bielefeld.

Stromkasten mit Porträt der Ploegers: F. Diehl, Uni Bielefeld.

Emil-Gross-Platz: F. Diehl, Uni Bielefeld.

Hinweiszettel „Denke Daran“: M. Erfurth: Hinweiszettel DKE. Bereitgestellt auf wikiCommons unter der Lizenz CC BY-SA 3.0. Online unter: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Hinweiszettel_DKE.jpg> [Stand: 30.05.2022].

Fackelzug: Unbekannter Fotograf: Berlin, Fackelzug zur Machtergreifung Hitlers. Bundesarchiv, Bild 102-02985A. Bereitgestellt auf wikiCommons unter der Lizenz CC-BY-SA 3.0. Online unter: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bundesarchiv_Bild_102-02985A,_Berlin,_Fackelzug_zur_Machtergreifung_Hitlers.jpg> [Stand: 02.02.2022].